

## Anhang

### Projektplanung „Lesbische Positionen an der Hochschule“

Es handelt sich hierbei lediglich um ein fiktives Beispiel mit möglichen Antworten auf die gestellten Fragen. Je nach Zielstellung und politischen Ansatz der Gruppe können die Antworten auf die Fragen erheblich abweichen und sich auch ganz andere Fragen ergeben, die hier nicht gestellt werden.

#### Zielbestimmung

Frage 1: Was wollt ihr mit eurer Veranstaltungsreihe erreichen?

Grobziel: Stärkung von lesbischen Positionen an Hochschulen

- Frage 1.1: Warum müssen lesbische Positionen an Hochschulen gestärkt werden?
  - Zwischenfrage: Was müssen wir alles wissen, um diese Frage beantworten zu können?
    - Was umfasst die Formulierung „lesbische Positionen an Hochschulen“? Was für Problemfelder werden dadurch angesprochen?
      - In der Student:innenschaft
        - Individuelle Diskriminierungserfahrungen
        - Strukturelle Benachteiligung
        - Dethematisierung im Curriculum
      - Unter den Beschäftigten
        - Individuelle Diskriminierungserfahrungen
        - Strukturelle Benachteiligung
      - In der Forschung
        - Dethematisierung
    - Gibt es Erhebungen zu individuellen Diskriminierungserfahrungen von Lesben an Hochschulen? Wenn nicht, gibt es andere Erhebungen, die Schlüsse auf die Situation auf Hochschulen zulassen?
    - Welchen strukturellen Benachteiligungen unterliegen Lesben an Hochschulen? Wo gleicht sich hier die Situation von Studentinnen und Beschäftigten? Lässt sich das auf übergeordnete Rechtslagen zurückführen? Worin unterscheidet sich die Situation von Studentinnen und Beschäftigten in dieser Frage?

- Inwiefern werden lesbische Positionen im Curriculum de\_thematisiert? Gibt es dazu Erhebungen? Könnt ihr eine solche Erhebung selbst erstellen?
  - Wieviel Forschung wird zu lesbischen Positionen derzeit unternommen? Gibt es Erhebungen dazu? Könnt ihr eine solche Erhebung selbst erstellen? Habt ihr Vermutungen, warum so wenig/viel zu diesem Thema geforscht wird? Welche sind das?
  - Teilziel 1: Sensibilisierung für die Situation von Lesben in Studium, Hochschullehre, Forschung und Gesellschaft
- Frage 2: Wie können lesbische Positionen an Hochschulen gestärkt werden?
  - Zwischenfrage: Was müssen wir alles wissen, um diese Frage beantworten zu können?
    - Welche Strategien führen zu einer erfolgreichen Stärkung von marginalisierten Positionen?
      - In der Gesellschaft?
      - An Hochschulen?
      - Gibt es historische Beispiele?
    - Sind diese Strategien für lesbische Positionen angemessen?
    - Teilziel 2: Kenntnisse und Diskussion über zeitgenössische und historische Beispiele für die erfolgreiche Stärkung von marginalisierten Positionen
    - Welche Formen der Organisation gab und gibt es bereits für die Stärkung lesbischer Positionen?
      - In der Gesellschaft?
      - An Hochschulen?
    - Stellen diese Formen der Organisation eine mögliche Antwort für eure Problemstellung dar?
    - Teilziel 3: Kenntnisse und Diskussion über zeitgenössische und historische Beispiele für die Organisation von Lesben
- Frage 3: Wie wollt ihr lesbische Positionen an Hochschulen stärken?
  - Zwischenfrage: Was müssen wir alles wissen, um diese Frage beantworten zu können?

- Welche Strukturen existieren bereits an Hochschulen bzw. im Hochschulwesen, die sich an eurem Projekt beteiligen könnten? Könnt ihr euch vorstellen, mit diesen Strukturen zusammenzuarbeiten?
- Teilziel 4: Diskussion über konkrete Maßnahmen zur Stärkung lesbischer Positionen an Hochschulen
- Wollt ihr konkret lesbische Positionen an eurer Hochschule stärken?
  - Ja?
    - Wollt ihr als Struktur direkt daran beteiligt sein?
    - Wollt ihr nur den Raum dafür zur Verfügung stellen und strukturell unterstützen ohne jedoch personell daran beteiligt zu sein?
  - Teilziel 5: Ermöglichung einer Unterstützungsstruktur zur Stärkung lesbischer Positionen an eurer Hochschule
  - Nein?
    - Auf welchen Raum bezieht sich euer Grobziel?
    - Welche Konsequenzen hat das für die Beantwortung der Frage 3?
- Teilziel 6: Vernetzung mit Akteur:innen in eurem angezielten Bezugsrahmen

Damit kommen wir also zu folgenden Ergebnissen:

- Grobziel: Stärkung von lesbischen Positionen an Hochschulen
  - Teilziel 1: Sensibilisierung für die Situation von Lesben in Studium, Hochschullehre, Forschung und Gesellschaft
  - Teilziel 2: Kenntnisse und Diskussion über zeitgenössische und historische Beispiele für die erfolgreiche Stärkung von marginalisierten Positionen
  - Teilziel 3: Kenntnisse und Diskussion über zeitgenössische und historische Beispiele für die Organisation von Lesben
  - Teilziel 4: Diskussion über konkrete Maßnahmen zur Stärkung lesbischer Positionen an Hochschulen
  - Teilziel 5: Ermöglichung/Aufbau einer Unterstützungsstruktur zur Stärkung lesbischer Positionen an eurer Hochschule
  - Teilziel 6: Vernetzung mit Akteur:innen in eurem angezielten Bezugsrahmen

Allein mit diesen sechs Teilzielen ist es bereits möglich eine gut durchdachte Veranstaltungsreihe zu planen, wenn ihr euch zuvor noch Gedanken über eure Zielgruppe macht.

### **Zielgruppenbestimmung**

- Grobziel: Stärkung von lesbischen Positionen an Hochschulen
  - Fragen: Welchen Ansatz verfolgt ihr? Wollt ihr eher basisorientiert arbeiten oder direkt Amts- und Mandatsträger:innen einbinden? Wer muss demnach angesprochen werden, um dieses Ziel zu erreichen?
    - Gehen wir davon aus, dass ihr lieber basis- und betroffenenorientiert arbeitet und Amts- und Mandatsträger:innen außen vor lassen wollt.
      - Mitglieder der Hochschulen, weil sie sich im Raum Hochschule bewegen
        - Student:innen
        - Beschäftigte
      - Öffentlichkeit, weil Hochschulen auch der Kontrolle der Öffentlichkeit unterliegen. Wenn also das Thema auch für die breitere Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird, wird die Wahrscheinlichkeit höher, dass das Thema als relevant anerkannt wird.
    - Teilziel 1: Sensibilisierung für die Situation von Lesben in Studium, Hochschullehre, Forschung und Gesellschaft
    - Frage: Wer muss angesprochen werden, um dieses Ziel zu erreichen?
      - Die Sensibilisierung für das Thema ist im Grunde genommen die Darlegung der Motivation für euer Ziel. Damit bietet sich eine Orientierung an den Zielgruppen für euer Grobziel an.
    - Teilziel 2: Kenntnisse und Diskussion über zeitgenössische und historische Beispiele für die erfolgreiche Stärkung von marginalisierten Positionen
    - Dieses Ziel kann bereits als Teil der Aktivierung eurer Zielgruppe angesehen werden. Hier geht es also einerseits darum, dass ihr euch überlegt,
      - Wen ihr aktivieren wollt
        - Mitglieder der Hochschule
- und

- Ob ihr für möglicherweise durch die Veranstaltungsreihe entstehende Aktionen in der Öffentlichkeit Akzeptanz schaffen wollt.
      - Öffentlichkeit
- Teilziel 3: Kenntnisse und Diskussion über zeitgenössische und historische Beispiele für die Organisation von Lesben
- Auch dieses Ziel kann bereits als Teil der Aktivierung eurer Zielgruppe angesehen werden. Hier geht es also einerseits darum, dass ihr euch überlegt,
  - Wen ihr aktivieren wollt
    - Lesbische Mitglieder der Hochschule
    - Lesbische Mitglieder der Öffentlichkeit
 und
  - Ob ihr für möglicherweise durch die Veranstaltungsreihe entstehende Aktionen an der Hochschule und in der Öffentlichkeit Akzeptanz schaffen wollt.
    - Weitere Mitglieder der Hochschule
    - Öffentlichkeit
- Teilziel 4: Diskussion über konkrete Maßnahmen zur Stärkung lesbischer Positionen an Hochschulen
  - Mit wem wollt ihr diskutieren? Wer soll diskutieren dürfen?
    - Lesbische Mitglieder der Hochschule
- Teilziel 5: Ermöglichung/Aufbau einer Unterstützungsstruktur zur Stärkung lesbischer Positionen an eurer Hochschule
  - Lesbische Mitglieder der Hochschule
- Teilziel 6: Vernetzung mit Akteur:innen in eurem angezielten Bezugsrahmen
  - Wer soll sich hier vernetzen? Wollt nur ihr euch als Gruppe mit den entsprechenden Akteur:innen vernetzen oder wollt ihr ein offeneres Format nutzen?

Tabellarisch festgehalten ergibt sich also folgendes Bild

Zielgruppe	Gruppe	Mitglieder der Hochschule		Öffentlichkeit	
		Lesben	alle Mitglieder	Lesben	Öffentlichkeit
Ziel					
Stärkung von lesbischen Positionen an Hochschulen	Grün	Grün	Grün	Grün	Grün
Sensibilisierung für die Situation von Lesben in Studium, Hochschullehre, Forschung und Gesellschaft	Grün	Grün	Grün	Grün	Grün
Kenntnisse und Diskussion über zeitgenössische und historische Beispiele für die erfolgreiche Stärkung von marginalisierten Positionen	Grün	Grün	Grün	Gelb	Gelb
Kenntnisse und Diskussion über zeitgenössische und historische Beispiele für die Organisation von Lesben	Grün	Grün	Orange	Grün	Orange
Diskussion über konkrete Maßnahmen zur Stärkung lesbischer Positionen an Hochschulen	Grün	Grün	Orange	Orange	Orange
Ermöglichung/Aufbau einer Unterstützungsstruktur zur Stärkung lesbischer Positionen an eurer Hochschule	Grün	Grün	Orange	Orange	Orange
Vernetzung mit Akteur:innen in eurem angezielten Bezugsrahmen	Grün	Orange	Orange	Orange	Orange

### Erklärung der Farben:

Grün: Zielgruppe

Gelb: nicht primäre Zielgruppe, kann aber angesprochen werden

Orange: Nicht Teil der Zielgruppe

Nachdem die Frage nach der Zielstellung und den Zielgruppen geklärt ist, geht es nun um die Planung der Inhalte.

### Inhaltliche Planung

- Teilziel 1: Sensibilisierung für die Situation von Lesben in Studium, Hochschullehre, Forschung und Gesellschaft
  - Gruppe: Informationen über die besondere Situation von Lesben
- Teilziel 2: Kenntnisse und Diskussion über zeitgenössische und historische Beispiele für die erfolgreiche Stärkung von marginalisierten Positionen
- Teilziel 3: Kenntnisse und Diskussion über zeitgenössische und historische Beispiele für die Organisation von Lesben
- Teilziel 4: Diskussion über konkrete Maßnahmen zur Stärkung lesbischer Positionen an Hochschulen
- Teilziel 5: Ermöglichung/Aufbau einer Unterstützungsstruktur zur Stärkung lesbischer Positionen an eurer Hochschule
- Teilziel 6: Vernetzung mit Akteur:innen in eurem angezielten Bezugsrahmen

### Finanzierungsplan für eine Ausstellung mit einem Vortrag der Künstlerin inkl.

#### Werbung

#### Übersicht

Einnahmen		Ausgaben	
Eigenanteil	746,50 €	Personalkosten	562,50 €
Drittmittel	515,00 €	Sachkosten	699,00 €
<hr/>		<hr/>	
			1.261,50
Summe	1.261,50 €	Summe	€

#### Einnahmen

Typ	Quelle	Betrag
Eigenmittel	Referat	262,50 €
Eigenmittel	Asta	484,00 €
Drittmittel	Alumniverein	200,00 €
Drittmittel	Kunstverein	30,00 €
Drittmittel	Stiftung	285,00 €

---

Summe 1.261,50 €

### **Ausgaben**

Projektanteil	Personalkosten	Sachkosten	Summe
Werbung	312,50 €	34,00 €	346,50 €
Ausstellung	250,00 €	665,00 €	915,00 €
Summe	562,50 €	699,00 €	1.261,50 €

### **Aufstellung nach Projektanteilen**

#### **Werbung**

Personalkosten	Personen	Stunden	Stundensatz	Summe
Layout	1	2	50,00 €	100,00 €
Konzeption	3	2	12,50 €	75,00 €
Social Media	1	2	12,50 €	25,00 €
Verteilung	3	3	12,50 €	112,50 €
Summe				312,50 €

Sachkosten	Anzahl	Stückpreis	Summe
Druck Flyer	2500	0,01 €	25,00 €
Transport	30	0,15 €	4,50 €
Porto	1	4,50 €	4,50 €
Summe			34,00 €

Summe

SK+PK

346,50 €



Einnahmen	mit ZB	Höhe
Referat	Konzept	75,00 €
Referat	Social Media	25,00 €
	Verteilung	
Referat	Flyer	112,50 €
AStA		134,00 €

*Ausstellung*

Summe	346,50 €
-------	----------

Personalkosten	Personen	Stunden	Stundensatz	
Vortrag Künstlerin	1	2	100,00 €	200,00 €
Bereuung Künstlerin	2	0,5	12,50 €	12,50 €
Reinigung	2	0,5	12,50 €	12,50 €
Kinderbetreuung	1	2	12,50 €	25,00 €
Summe				250,00 €

Sachkosten	Anzahl	Stückpreis	
Reisekosten Künstlerin	2	130,00 €	260,00 €
Miete			
Ausstellungsräume	1	150,00 €	150,00 €
Transport Werke	1	25,00 €	25,00 €
Anschaffung			
Bilderrahmen	20	10,00 €	200,00 €
Snacks Vernissage	1	30,00 €	30,00 €
Summe			665,00 €

Summe SK+PK	915,00 €
-------------	----------

Einnahmen	mit ZB	
Referat	Bereuung Künstlerin	12,50 €
Referat	Reinigung	12,50 €
Referat	Kinderbetreuung	25,00 €
	Miete	
AStA	Ausstellungsräume	150,00 €
	Anschaffung	
AStA	Bilderrahmen	200,00 €
Alumniverein	Vortrag Künstlerin	200,00 €
Stiftung		285,00 €
Kunstverein		30,00 €

Summe

915,00 €

## **Ressourcen**

### **Sprachgebrauch**

Über Behinderung sprechen und schreiben: [www.leidmedien.de](http://www.leidmedien.de)

### **Barrierearm veranstalten**

Reader „Aus.Schluss Barrierefrei veranstalten!“ des AK mob: <http://www.ak-mob.org/category/broschuere-barrierefrei-veranstalten/>

### **Kontakt**

Es gibt Fragen zu dem Leitfaden, zu den Aktionstagen, zu Material oder konkreter Veranstaltungsplanung? Meldet euch unter [kein-seximus@fzs.de](mailto:kein-seximus@fzs.de) und wir versuchen gerne zu helfen!